



REPUBLIK ÖSTERREICH  
DER BUNDESMINISTER  
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN  
ROBERT GRAF

II-6969 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Wien, am <sup>28</sup> März 1989

Zl. 10.101/10-XI/A/1a/89

3161 IAB

1989 -03- 30

zu 3204 IJ

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Rudolf P Ö D E R

Parlament  
1017 W i e n

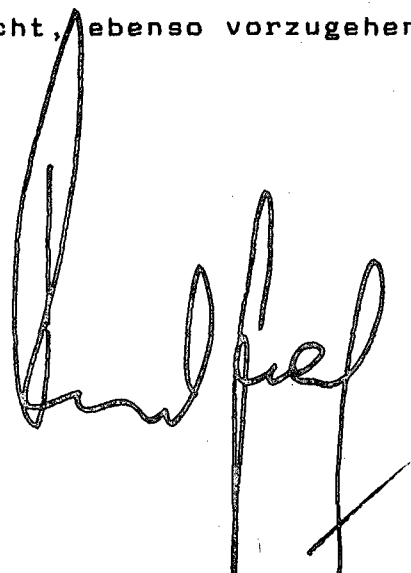
In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3204/J betreffend Bundeshilfe für Osttiroler Beherbergungsbetriebe, welche die Abgeordneten Dr. Lackner, Dipl.Vw. Killisch-Horn und Kollegen am 30. Jänner 1989 an mich richteten, beehre ich mich zu den Punkten 1 und 2 wie folgt Stellung zu nehmen:

Die Nächtigungsentwicklung in den Gemeinden des politischen Bezirkes Lienz (Osttirol) in den ersten drei Monaten der Wintersaison 1988/89 zeigt, daß es nur in einigen Fällen zu starken Rückgängen gekommen ist. Hinzu kommt, daß in den letzten Februartagen auch in Osttirol ausgiebig Schnee gefallen ist.

Ich habe aber dennoch dafür vorgesorgt, daß mein Ressort Gast- und Beherbergungsbetrieben, welche durch den langdauernden Schneemangel trotz guter Betriebsführung in Schwierigkeiten geraten und am Ende der Saison entsprechende Anträge stellen, sowohl bei allen in Abwicklung begriffenen Förderungsfällen, wie

- 2 -

auch im Rahmen der Sicherungshilfe rasch und unbürokratisch Hilfe leistet. Die BÜRGES Förderungsbank des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten - Ges.m.b.H. und die österreichische Hoteltreuhand Ges.m.b.H. wurden ersucht, ebenso vorzugehen.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. Hof', written in a cursive style.